

LEHRGANG 2014-2015

# Soziale Verantwortung



**Gestaltungskompetenz  
für den gesellschaftlichen Wandel**

[www.ksoe.at](http://www.ksoe.at)

kso<sup>e</sup>

Katholische  
Sozialakademie  
Österreichs

**Die sozialen, politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse erfordern eine aktive Gestaltung, damit sich Lebensbedingungen und Perspektiven von Menschen weltweit entscheidend verbessern.**

Der Lehrgang befähigt,  
**den gesellschaftlichen Wandel sozial verantwortlich und zukunftsfähig zu gestalten.**

#### **ZIELE**

Die TeilnehmerInnen werden

- **gesellschaftliche Entwicklungen** analysieren
- **Alternativen** prüfen
- **sozial-ethische Positionen** erarbeiten
- **Kompetenzen** zur Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels entwickeln
- **zukunftsfähige Projekte der Veränderung** umsetzen

#### **KOOPERATIONSPARTNERINNEN**

**IN ÖSTERREICH** Armutskonferenz Österreich . attac Österreich . feminstAttac . Grüne Bildungsw  
Südwind-Agentur . Verband österreichischer gewerkschaftlicher Bildung . Wirtschaftsforum der Führu  
(Ökumenische Akademie Prag) . Faludi Ferenc Akadémia, Budapest . Kereskedelmi Alkalmazottak Sz  
razvoj humanistike. Sekcija za preucevanje in promocijo UTD - Maribor, Sophias LiebhaberInnen. Ge

## ZIELGRUPPEN

Zum Lehrgang eingeladen sind Personen, die als **MultiplikatorInnen für die Entwicklung sozialer Verantwortung und die Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels** wirksam werden wollen – ob in der Bildungsarbeit, in einer Leitungsfunktion oder als engagierte Personen in wirtschaftlichen, politischen, sozialen und kirchlichen Organisationen und Initiativen.

## EUROPA

Der Lehrgang betont die europäische Ebene für die Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels. Daher wird mit PartnerInnen in mittel-/ osteuropäischen Ländern kooperiert. TeilnehmerInnen und ExpertInnen kommen aus verschiedenen Ländern Europas. Lehrgangsmodule finden neben Wien auch in Brüssel und in Kroatien statt.

## METHODEN

Der Lehrgang bietet einen **Raum der Entwicklung, des lebendigen Lernens und Experimentierens.**

- Theorie-Input und Beratung durch ExpertInnen
- Perspektivenwechsel bei AkteurInnen in Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft
- Diskurscafés gemeinsam mit KooperationspartnerInnen
- Kreative Elemente der Reflexion und Entwicklung
- Projektarbeit: Konzept und Umsetzung („Action-Learning“)
- Selbstorganisierte Lerngruppen
- Selbstreflexion und Reflexion des Gruppenprozesses
- E-learning Lernplattform



Katholische  
Sozialakademie  
Österreichs

## REFERENTINNEN UND BERATERINNEN

Appel Margit, Mag.<sup>a</sup>, Politikwissenschaftlerin  
Bežovan Gojko, Dr., Sozialwissenschaftler (angefragt)  
Blümel Markus, Grundlagen- und Öffentlichkeitsarbeiter  
Dande Istvan, Sozialwissenschaftler  
Demirovic Alex, Dr., Politikwissenschaftler  
Felber Christian, Mag., freier Publizist  
Fernández de la Hoz Paloma, Dr.<sup>in</sup>, Sozialwissenschaftlerin  
Grasgruber-Kerl Stefan, Mag., Campaigner  
Gubitzer, Luise, Dr.<sup>in</sup>, Ökonomin  
Häfner Gerald, MEP, Publizist (angefragt)  
Hauser Markus, Mag., Organisationsentwickler  
Holztrattner Magdalena, Dr.<sup>in</sup>, Theologin  
Kanic Valentina, Dr.<sup>in</sup>, Sozialwissenschaftlerin  
Lindner Gabriele, Mag.<sup>a</sup>, Entwicklungsberaterin  
Moser Michaela, Dr.<sup>in</sup>, Sozialethikerin  
Riedlsperger Alois, Dr., Sozialethiker  
Sburny Michaela, Organisationsberaterin  
Schein Gerlinde, Mag.<sup>a</sup>, Organisationsentwicklerin  
Stagl Sigrid, Dr.<sup>in</sup>, Regional- und Umweltökonomin  
Staudinger Karl, Dr., Politikberater  
Strigl Alfred, Dr., Biotechnologe und Ökonom  
Thierry Feri, Politikberater  
Trattnig Rita, Dr.<sup>in</sup>, Politikwissenschaftlerin  
Wegscheider Susanne, Mag.<sup>a</sup>, Kommunikationsberaterin

## ZULASSUNGS- VORAUSSETZUNGEN

Die TeilnehmerInnen sollen aus den Bereichen Wirtschaft, Politik oder Zivilgesellschaft kommen, die Entwicklung von Projekten sozialer Verantwortung in Aussicht haben (Selbstbeauftragung bzw. Beauftragung durch Vorgesetzte) und folgende Voraussetzungen erfüllen:

- AHS-, BHS-Matura, Studienberechtigungsprüfung, Berufsfreifprüfung (entsprechendes Äquivalent im Ausland), oder eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Vorerfahrungen im Bereich „sozialer Verantwortung“ und „sozialer Kompetenz“ (Engagement, Bildungsveranstaltungen, selbstorganisierte Lernformen)

## ZERTIFIZIERUNG

Die AbsolventInnen des Lehrgangs erhalten ein Zertifikat der Katholischen Sozialakademie Österreichs. Der Lehrgang ist akkreditiert durch die WeiterbildungsAkademie Österreich (wba). Der Lehrgang wurde mit dem Innovationspreis des „Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich“ 2007 ausgezeichnet.

## **ABLAUF**

Der Lehrgang findet berufsbegleitend von  
Jänner 2014 – November 2015 statt.

### **2014**

27.1. – 1.2.2014      Ethik der Veränderung – Spiritualität des Engagements  
Dialog- und prozessethische Praxis

10.4. – 12.4.2014      Demokratie und Partizipation

26.6. – 28.6.2014      Handlungsraum Europa I  
Modul in Brüssel      Widersprüche und Spielräume

11.9. – 13.9.2014      Ökologie – Klimawandel  
Transformation

13.11. – 15.11.2014      Alternative Ökonomie – Solidarische Ökonomie

### **2015**

26.1. – 30.1.2015      Unterschiedliche Systemlogiken  
in Wirtschaft-Politik-Zivilgesellschaft –  
Perspektivenwechsel

16.4. – 18.4.2015      Entwicklung von Projekten gesellschaftlicher Veränderung  
Lobbying – Fundraising – Öffentlichkeitsarbeit

18.6. – 20.6.2015      Handlungsraum Europa II  
Modul in Kroatien      Initiativen sozialer Verantwortung

17.9. – 19.9.2015      Gestaltung von Beteiligungs- und Veränderungsprozessen

16.11. – 20.11.2015      Projektpräsentationen und Zertifizierung  
mit öffentlicher Abschlussveranstaltung

## ORT

Der Lehrgang findet im **Kardinal König Haus** - Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas, 1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3 statt. Der Lehrgang ist eine Kooperationsveranstaltung mit dem **Kardinal König Haus**.

## LEHRGANGSTEAM:

**Lehrgangsleitung/Lehrgangsbegleitung:**

Mag.<sup>a</sup> Gabriele Lindner (Gesamtleitung), Mag.<sup>a</sup> Margit Appel

**Lehrgangsorganisation:** Konstanze Pichler

**NÄHERE INFORMATIONEN** über den Lehrgang, die BeraterInnen, über Kontaktpersonen in den Diözesen finden Sie unter [www.ksoe.at](http://www.ksoe.at).

Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Informationen auch postalisch zu. Bei Interesse einer Teilnahme am Lehrgang, bitten wir Sie, ein Gespräch mit der Lehrgangsleitung zu vereinbaren.

## KOSTEN:

TeilnehmerInnen – Beiträge

EUR 4.800,- bis 7.300,- (nach Selbsteinschätzung)

Stipendien können bei diözesanen Stellen beantragt werden. Weitere Informationen über Fördermöglichkeiten auf [www.kursfoerderung.at](http://www.kursfoerderung.at). Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, Änderungen sind vorbehalten.

---

*ksoe*

Katholische Sozialakademie Österreichs

A-1010 Wien, Schottenring 35/DG

T: +43-1-310 51 59

F: +43-1-310 68 28

E-Mail: [office@ksoe.at](mailto:office@ksoe.at)

Internet: [www.ksoe.at](http://www.ksoe.at)

